

Einladung

**Abschlussveranstaltung
Erasmus+ Projekt**

**Creating a New Way of Improving
the Key Competencies of Adults**



Begrüßung

Bürgermeister Thomas Grosche

Referenten

Michael Aufmhof (Wirtschaftsförderung Hansestadt Medebach)

Ina Pfau (Kommunales Integrationzentrum Hochsauerlandkreis)

Bärbel-Ingeborg Zimber (House of Textile Arts e. K., Medebach)

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Deutsche Stickgilde e. V. lädt Sie gemeinsam mit der Hansestadt Medebach herzlich zur Abschlussveranstaltung „Key Skills“ ein. Diese Veranstaltung markiert den erfolgreichen Abschluss einer inspirierenden Reise, die durch internationale Zusammenarbeit und interkulturellen Austausch geprägt war.

Wann: 17. Januar 2024 / 18:30h

Ort: House of Textile Arts, Bahnhofstrasse 5, 59964 Medebach

Damit wir für Ihr Wohlbefinden sorgen können, bitten wir um Anmeldung bis zum

10. Januar 2024

an hota@housetextilearts.eu

Wir hoffen, dass Sie an diesem besonderen Anlass teilnehmen können und freuen uns darauf, Sie persönlich zu begrüßen.

Hansestadt Medebach
Bürgermeister Thomas Grosche
Österstr. 1
59964 Medebach

Deutsche Stickgilde e. V.
1. Vorsitzende Bärbel-Ingeborg Zimmer
Bahnhofstrasse 5
59964 Medebach



key-competences.eu
learn.key-competences.eu
deutschestickgilde.de



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Haftungsausschluss

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die des Autors/der Autoren und spiegeln nicht unbedingt die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können für sie verantwortlich gemacht werden.



Key Competences for Adult Learners – a research throughout Europe © 2022 by Partners Involved in Erasmus+ Project 2021-1-DE02-KA220-ADU-000028281 is licensed under Attribution-ShareAlike 4.0 International



Weiterbildung durch Stickkunst: Die Deutsche Stickgilde e.V. und die International School for Textile Arts schaffen Perspektiven

Die Suche nach persönlichem Wachstum und beruflicher Weiterentwicklung kann aus verschiedenen Gründen entstehen - sei es aufgrund von Arbeitslosigkeit, während der Elternzeit, als Flüchtling oder als Neubürger in Deutschland. Die Frage, ob man den Anforderungen der modernen Arbeitswelt gewachsen ist, der Gedanke an eine selbstständige Tätigkeit oder einfach der Wunsch, den inneren Stillstand zu überwinden und Neues zu lernen, sind nur einige Motive für eine kontinuierliche Weiterbildung.

Die Deutsche Stickgilde e.V. und ihre Kooperationspartner House of Textile Arts und International School for Textile Arts erkennen die Bedeutung handwerklicher Tätigkeiten als Einstieg in den Lernprozess und bieten zertifizierte Kurse an, die die Vielfalt und Faszination der jahrtausendealten Kunst des Stickens zeigen. Insbesondere in einer Zeit, in der das Stickens eine Renaissance erlebt, entdecken immer mehr Menschen die Schönheit einer mit Nadel und Faden gestalteten Arbeit.

Bärbel-Ingeborg Zimmer, Vorsitzende der Deutschen Stickgilde e.V. und Leiterin der International School for Textile Arts, ist eine erfahrene Ausbilderin für kaufmännische Berufe und das Handwerk des Stickens. Sie bereitet Teilnehmerinnen und Teilnehmer seit vielen Jahren auf eine Selbstständigkeit in dieser besonders für Frauen interessanten beruflichen Nische vor.

Die Kurse, in Kooperation mit der International School for Textile Arts, bieten nicht nur traditionelle Techniken, sondern fördern auch die Kreativität der Teilnehmenden, um Neues zu schaffen. Diese Kurse können auch als Vorbereitung auf den praktischen Teil der Gesellenprüfung für den Beruf "Textilgestalterin/Textilgestalter im Handwerk – Fachbereich Stickens" genutzt werden.

Die Deutsche Stickgilde e.V. und die International School for Textile Arts nutzen dabei die Möglichkeiten der digitalen Welt, von Designfindung über Online-Kurse bis zur internationalen Vernetzung. Die Vermarktung der gestalteten Werke erfolgt ebenfalls zeitgemäß über Social Media und Online-Shops.



Bärbel-Ingeborg Zimmer wird in der kommenden Veranstaltung nicht nur fachliche Einblicke bieten, sondern auch aus der eigenen Praxiserfahrung berichten. Das House of Textile Arts entstand vor beinahe 30 Jahren aus den persönlichen Herausforderungen, die viele Menschen in vergleichbaren Situationen durchleben. Die Gründerin stand mit Mitte 30 vor der Herausforderung der Arbeitslosigkeit und hat zudem mit dem Status der Schwerbehinderung zu kämpfen. Diese Kombination stellte keine ideale Ausgangssituation dar, um wieder in die Arbeitswelt einzusteigen. Durch kontinuierliche Weiterbildung in verschiedenen Bereichen während ihrer beruflichen Laufbahn schaffte es die Gründerin, sich selbst die Möglichkeit zu eröffnen, in die Selbstständigkeit zu gehen und in einem Nischenmarkt Fuß zu fassen. Seitdem ist das Unternehmen zu einem Familien-Betrieb herangewachsen, der seine Produkte sowohl über einen Online-Shop als auch über lokale Vertriebspartner weltweit vertreibt. Hinzu kommen die Kurse im Bereich des textilen Gestaltens, die lokal und als Fernkurse ebenfalls weltweit erfolgreich sind.

Die Erfolgsgeschichte des House of Textile Arts spiegelt wider, wie persönliche Hindernisse durch Engagement, Weiterbildung und unternehmerischen Mut überwunden werden können.

Die Deutsche Stickgilde freut sich sehr auf unseren bevorstehenden Abschlussabend, an dem wir nicht nur einen erfolgreichen Projektabschluss feiern können, sondern auch die Gelegenheit haben werden, interessante Gespräche zu führen. Die gemeinsamen Anstrengungen und die konstruktive Zusammenarbeit der 6 Partner aus 5 Ländern während des Projekts haben zu einem positiven Ergebnis geführt, und wir sind überzeugt, dass der Abschlussabend eine schöne Gelegenheit sein wird, dies zu würdigen.

Wir sind gespannt auf die persönlichen Einblicke und Erfahrungen, die wir teilen können, und freuen uns darauf, einen gelungenen Abschluss dieses Projekts gemeinsam mit Ihnen zu feiern.

Herzliche Grüße

Bärbel Ingeborg Zimmer



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Haftungsausschluss

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die des Autors/der Autoren und spiegeln nicht unbedingt die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können für sie verantwortlich gemacht werden.



Key Competences for Adult Learners – a research throughout Europe © 2022 by Partners involved in Erasmus+ Project 2021-1-DE02-KA220-ADU-000028281 is licensed under Attribution-ShareAlike 4.0 International

Kontakt

FON: +49 2982 930 60 20
Fax: +49 2982 930 60 31
E-Mail: gilde@deutschestickgilde.de
Registernummer VR 11616